

N i e d e r s c h r i f t

über die Sitzung des Gemeinderates

A h o l m i n g

am 16. Dezember 2013

im Sitzungssaal des Rathauses Aholming

Vorsitzender: 1. Bürgermeister Betzinger
Schriftführer: VR Gamsreiter

Der Vorsitzende erklärte die anberaumte Sitzung um 19.00 Uhr für eröffnet. Er stellte fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden, und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung ortsüblich bekanntgemacht worden sind.

Von den 15 Mitgliedern (einschl. Vorsitzender) des Gemeinderates sind 15 anwesend:

Emmerdinger Johann, Falter Hans-Jürgen, Friedberger Theresia, Gerl Herbert, Hackl Helga, Högl Michael, Hof Alfons, Obermaier Albert, Pommer Gottfried, Reichl Johann, Riederer Franz, Tauer Jürgen, Unverdorben Max, Winnerl Stefan;

Außerdem waren anwesend: Herr Schiller, OZ
Herr Keller, Plattlinger Anzeiger
1 Zuhörer

Die Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzung wurde den Gemeinderatsmitgliedern zugestellt.

Der nichtöffentliche Teil wurde vorgelesen. Einwendungen sind nicht erhoben worden.

Punkt 1 Änderung des Bebauungs- und Grünordnungsplans „SO Solarpark Breitfeld“
durch Deckblatt Nr.1 wegen Verlegung von Ausgleichsflächen

- a) Abwägung und Beschlüsse zu den Anregungen und Stellungnahmen im Verfahren nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB
- b) Satzungsbeschluss _____

Der Vorsitzende führte aus, dass die eigentlich zur heutigen Sitzung erwarteten Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange nicht wie erwartet eingegangen sind. Aus diesem Grund können die Abwägung und die Beschlüsse zu den Stellungnahmen noch nicht erfolgen. Auch ein Satzungsbeschluss ist noch nicht möglich.
Der Tagesordnungspunkt wurde einstimmig vertagt.

Punkt 2 Straßenbeleuchtung für die Eisenbahnüberführungen Kühmoos und Thannet

Die Gemeinderatsmitglieder hatten mit der Sitzungsladung die beiden Vertragsangebote der Bayernwerk AG für die Beleuchtung der Eisenbahnüberführungen Thannet und Kühmoos mit entsprechenden Lageplänen zugestellt bekommen. Außerdem erhielten sie die Nachricht der DB Projektbau GmbH zu diesem Thema. Darin wird ausgeführt, dass bei der EÜ Kühmoos eine Beleuchtung durchaus sinnvoll sei. Die anfallenden Kosten würden in die Kostenmasse fallen und gemäß dem Kostenverteilungsschlüssel verrechnet. Konkret bedeutet dies, dass die DB 73,5 % der Kosten übernehmen würde. Bei einer Gesamtsumme von 5.416,83 € entfällt damit auf die Gemeinde ein Anteil von 26,5 %, das heißt 1.435,00 €. Bei der EÜ Thannet wird dagegen kein Erfordernis für eine Straßenbeleuchtung gesehen. Viel mehr würde eine Beleuchtung nach Rücksprache mit dem Straßenplaner eher eine Gefährdung darstellen, da die Brücke auf freier Strecke direkt an der B8 liegt und ein plötzliches seitliches Lichtfenster irritierend für den Fahrer wirken könnte. In der anschließenden Diskussion wurde die Ansicht der DB grundsätzlich geteilt.

Gemeinderatsmitglied Pommer führte jedoch aus, dass die in der EÜ Kühmoos probeweise installierte Lampe Autofahrer, die von Probstschwaig her die B8 überqueren, blenden würde. Er schlug vor, die Lampe entweder auf der anderen Seite der Überführung anzubringen oder eine blendfreie Ausführung der Beleuchtung anzubringen.

Beschluss mit 15 : 0 Stimmen

Der Gemeinderat ist mit dem vorliegenden Vertragsangebot der Bayernwerk AG zur Errichtung einer Straßenbeleuchtungsanlage im Bereich der Eisenbahnüberführung Kühmoos mit einem Gesamtbetrag von 5.416,83 € einverstanden. Voraussetzung ist jedoch, dass eine blendfreie Beleuchtung im Bereich der Unterführung angebracht wird.

Beschluss mit 14 : 1 Stimmen

Der Gemeinderat macht vom Vertragsangebot der Bayernwerk AG zur Errichtung einer Straßenbeleuchtungsanlage im Bereich der Eisenbahnüberführung Thannet keinen Gebrauch.

Punkt 3 Bekanntgaben, Wünsche und Anfragen

- a) Der Vorsitzende gab bekannt, dass nach Ergehen der Sitzungsladung noch eine Bauvoranfrage eingereicht wurde und bat um nachträgliche Aufnahme in die Tagesordnung. Nachdem damit einstimmig Einverständnis bestand wurde der Sachverhalt anhand eines Lageplans erläutert und folgender Beschluss gefasst:

Beschluss mit 15 : 0 Stimmen

Zum Antrag auf Vorbescheid der Frau Thekla Maier für die Errichtung von sechs Wohnhäusern mit Garagen auf den Fl.Nrn. 118 und 118/1 am Ölgartenweg wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

- b) Der Vorsitzende teilte mit, dass die Gemeinde auf ihren Antrag auf Schadensregulierung im Löschfahrzeugkartell einen einmaligen Kompensationsbetrag von 1.620 EUR erhielt. Es ging dabei um die Anschaffung eines LF 10/6 für die FF Aholming im Jahre 2004.
- c) Der Vorsitzende informierte über 2 Anschreiben der Regierung von Niederbayern zu den gemeindlichen Straßenbaumaßnahmen „Errichtung eines Gehwegs an der Eichendorfer Straße in Tabertshausen“ und „Ausbau der Tabertshausener Straße in Aholming“. Danach soll die Gemeinde bis 30.12.2013 mitteilen, ob die beiden Baumaßnahmen, die von der Regierung in die Förderung 2014 aufgenommen werden können, nächstes Jahr gebaut werden sollen. Wenn ja, müssten bis spätestens 01.05.2014 die zuwendungsfähigen Kosten auf Grundlage des Ausschreibungsergebnisses mitgeteilt werden.
Von Seiten des Planungsbüros ist der Gehsteigbau möglich. Bei der Tabertshausener Straße muss erst die Planung erstellt werden. Somit könnte nach Rücksprache mit der Regierung das Ausschreibungsergebnis bis spätestens Ende Juli 2014 vorgelegt werden. Die Maßnahme könnte dann immer noch in 2014 gebaut werden. Der Gemeinderat ist mit dieser Vorgehensweise einverstanden.
- d) Der Vorsitzende bedankte sich bei allen, die im vergangenen Jahr in irgendeiner Weise für die Gemeinde und das Gemeinwohl tätig waren. Außerdem trug er aus einer Karte Weihnachtsgrüße der Schulleitung an den Gemeinderat vor. Ebenso informierte er über eine Dankkarte von BGR Pfarrer Heinrich Blömecke.

Vorsitzender

Betzinger
1. Bürgermeister

Schriftführer

Gamsreiter
VR